

14. Herr Victor Gallé.
15. „ Carl Geyer.
16. „ Casimir Graf v. Gránow-Wodziecki.
17. „ Hermann Glücher.
18. „ C. M. Heller.
19. „ Gustav Henschel.
20. „ Dr. Friedrich Jaksch R. v. Wartenhorst.
21. „ Dr. Blasius Knauer.
22. „ Wilhelm Köhler.
23. „ Dr. Carl v. Koppler.
24. „ Anton Kubelka.
25. „ Gustav Künstler.
26. „ Paul Kuschel.
27. „ August Graf zu Leiningen-Westerburg.
28. „ Albert Mar delbaum.
29. „ Theodor Ritter v. Mauthner-Markhof.
30. „ Georg Meichl.
31. „ Heinrich Ritter von Miller zu Aichholz.
32. „ Dr. August Mojsisovics Eder von Mojsvar.
33. „ Carl Nowak.
34. „ Carl Pallisch.
35. „ Franz Petritsch.
36. „ Graf Podstatzky-Liechtenstein.
37. „ Dr. Christof Reindl.
38. „ Oskar Rüd.
39. „ Gustav Rupp.
40. „ Reichsgraf Schafgotsch in Warmbrunn.
41. „ Franz Schlögl.
42. „ Franz Schmidt.
43. „ Gotthold Schumann.
44. „ Otto Graf Serényi von Kis-Serény.
45. „ Johann Seunik.
46. „ Johann Spatny.
47. „ Johann Nepomuk Graf von Wilczek.
48. Zoologischer Garten in Budapest.

## Für das Vivarium eingelaufene Geschenke.

Mit bestem Danke macht die Direction den Empfang nachfolgend genannter Thiere bekannt:

1. Ein sehr zahmer Fuchs, Von Herrn Karl Graf Attems in Graz.
2. Eine Waldohreule. Von Herrn Karl Aust, k. k. Adjunct in Hainburg.
3. Zwei Zwergesel. Von Frau M. Hold in Puntigam.
4. Ein selten schöner Rhesusaffe. Von Herrn X.
5. Eine Kreuzotter mit Jungen. Von Herrn X.
6. Ein amerikanisches Kaninehen. Von Frau X.
7. Ein Thurmfalke. Von Frau Dr. Mayer.

8. Ein Lerchenfalke. Von Constantin v. Ow in Hruschau.  
 9. Ein sehr schöner Gänsegeier. Von Herrn R. Schlesinger in Neuwaldegg.  
 10. Zwei Fichtenkreuzschnäbel. Von Herrn Josef Hawlik in Zwittau.

### Johann Jakob von Tschudi †

ist am 8. October dieses Jahres auf seiner Besichtigung Jakobshof bei Edlitz im 71. Lebensjahre einer Lungenlähmung erlegen. Der Verewigte, ebenso berühmt als Naturforscher wie als Archeolog und Sprachforscher, hat durch viele Jahre nuserem Vereine als Ausschussmitglied und Vicepräsident angehört, und sich um denselben sehr grosse Verdienste erworben, für welche ihm stets ein dankbares Andenken gesichert bleibt.

## Correspondenz der Redaction.

Herrn **A. H.** . . . . . I. Aussig. Für das Uehersandte besten Dank. Die reclamirten Nummern gingen schon vor drei Wochen zum zweiten Male an Ihre Adresse ab. — Herrn **W. P.** . . . . r, Stolzenhan. Sehen Ihren weiteren Einsendungen mit Vergnügen entgegen. — Herrn Landesgerr. **A.** . . . . k, hier. Bereits erledigt. — Herrn **K F.** . . . . z, Brünn. Wir danken für die Einsendung. Die gewünschten 12 Hefte haben wir abge sendet. — Löbl. Verlagsbuchh. **R. F.** . . . . . r & Sohn, Berlin Ihre Reclamationen bereits erledigt. — Herren **E. G.** . . . . l & Comp, Haynau. Haben Ihnen die gewünschten Angaben übermittelt. — Herrn **A. v. W.** . . . . n, Oberhollabrunn. Sofort abgesandt. — Herrn Dr. **R.** . . . . . w, Berlin. Mit Dank empfangen. — Herrn **H. Sch.** . . . . w, Berlin. Ihr geehrtes Schreiben muss sich mit unserer Sendung gekreuzt haben.

Die ornithologischen Mittheilungen erscheinen am 7., 14., 21. und 28. jedes Monates. — Im Buchhandel betragt das Abonnement 12 Mark, sammt Francozustellung 15 Mark. — Einzelne Nummern kosten 50 Pf. — Inserate 10 Pf. für die 2fach gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Mittheilungen für das Präsidium bestimmt, sind an Herrn A. Bachofen v. Erbt in Nussdorf bei Wien, die Jahresbeiträge an Herrn Dr. Karl Zimmermann in Wien, 1., Bauernmarkt 11, alle anderen für die Redaction, das Secretariat, die Bibliothek u. s. w. bestimmten Briefe, Bücher, Zeitungs-, Werthesendungen u. s. w. an die Redaction der Zeitschrift: Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1, zu senden.

Vereinslocale (Bibliothek, Sammlungen, Redaction): Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1. — Die mit Vorträgen verbundenen Monatsversammlungen finden im grünen Saale der k. k. Akademie der Wissenschaften; 1. Universitätsplatz 2, statt. — Sprechstunden der Redaction und des Secretariates: Freitag 1 bis 2 Uhr.

Vereinsmitglieder beziehen das Blatt gratis.

Beitritts-Erklärungen (Mittelbeiztrag 5 fl. für Ausländer 10 Mark jährlich) sind an das Secretariat zu richten.

Inhalt: Ursache der Kreuzschnabelzüge. Von Professor Dr. Altum, Eberswalde. — Verläufige über den Zug des Steppenhubnes (Syrhaptes paradoxus, Pall.) durch Oesterreich-Ungarn im Jahre 1889/90. Von Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhofen. — Schwalben als Briefboten. — *Loxia rubrifasciata* und *Loxia bifasciata* — Kleine Mittheilungen. — Druckschrifteneinlauf. — Aus unserem Vereine. — Für das Wiener Vivarium eingelaufene Geschenke. — Johann Jakob von Tschudi. † — Correspondenz der Redaction. — Verkehrsanzeiger.

Verlag: Der Ornithologische Verein in Wien (verantwortlich, Dr. Fr. Knauer).

Druck von Johann L. Bondi, (verantw. R. E. Bondi) Wien, VII., Stiflgasse 3.

Commissionverleger: Die k. k. Hofbuchhandlung, Wilhelm Frick (vorm. Faesl & Frick) in Wien, Graben 27.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Für das Vivarium eingelaufene Geschenke. 503-504](#)